

NEWSLETTER



Special GEA Group

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

sie war bereits seit langem im Gespräch in der Branche. Wir freuen uns, Sie heute offiziell über die Übernahme von Huppmann durch die GEA Group zu informieren.

GEA Group übernimmt Huppmann



Strategisch bedeutsame Portfolioerweiterung als Ausrüster der Brauereiindustrie – Huppmann ist Marktführer im Sudhausbereich

Kitzingen, 8. März 2006 – Die GEA Group Aktiengesellschaft verstärkt ihre Brauereisparte in der Division Prozesstechnologie mit der Akquisition der Huppmann-Gruppe. Huppmann ist ein weltweit tätiger Ausrüster der Brauereiindustrie und marktführend als Sudhauspezialist. Die Transaktion steht noch unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Kartellbehörden. Das in Kitzingen ansässige Unternehmen Huppmann erzielte in den vergangenen Jahren Umsätze in der Größenordnung von 60 Millionen Euro. Die GEA Group kann der internationalen Brauereiindustrie nun das gesamte Prozess-Engineering, im „heißen“ wie im „kalten“ Bereich anbieten. „Der Erwerb von Huppmann ist ein strategisch bedeutsamer Schritt im Wachstumsmarkt Bier, der insbesondere in den Schwellenländern hohe Zuwachsraten aufweist. Wir beherrschen damit die volle verfahrenstechnische Breite in der Brauerei“, so Peter Schenk, Vorstandsmitglied der GEA Group Aktiengesellschaft. Über den Kaufpreis haben die Parteien Stillschweigen vereinbart.

Huppmann wurde 1874 gegründet und ist schon seit Jahrzehnten im internationalen Brauereimarkt tätig. Dank einer konsequent marktorientierten Forschung und Entwicklung konnte Huppmann in der Sudhaustechnologie wie auch in der Energietechnik immer wieder optimierte Prozesse und Systeme vorstellen, mit positiven Auswirkungen auf Prozesskosten, Flexibilität, Produktqualität und Umweltschutz in den Brauereien. Dass das Huppmann Profil sehr gut in die GEA Division passt, hat die praktische Zusammenarbeit bei Großprojekten wie „Sevilla“ „Grolsch“ oder „Warka“ bereits eindrucksvoll bewiesen.

Mit freundlichen Grüßen,
Ihr Huppmann Team